Anlage 3
(zu § 22 Satz 3)

Gemeinde/Samtgemeinde/Gemeindefreier Bezirk[1]) ..... Wahlbezirk Nr. .....

Landkreis/Region Hannover[1]) .....

Beurkundung des Abschlusses des Wählerverzeichnisses

für die.....wahl(en)

am.....20.....

Die in diesem Wählerverzeichnis aufgeführten Personen sind für die ..... wahl(en) nach den Vorschriften der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung eingetragen worden. Sie erfüllen die Wahlrechtsvoraussetzungen nach dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz und der Verordnung über die Verwaltung gemeindefreier Gebiete und sind nicht nach diesen Vorschriften vom Wahlrecht ausgeschlossen. Wird das Wählerverzeichnis automatisiert geführt, so ist vor der Beurkundung ein Ausdruck herzustellen.

Dieses Wählerverzeichnis konnte nach ortsüblicher Bekanntmachung vom .....
(Datum)
in der Zeit vom ..... bis zum ..... eingesehen werden.

☐ [2]) Die Wahlbezirke und die Wahlräume sowie Ort, Tag und Zeit der Wahl sowie einer etwa notwendig werdenden Stichwahl[3]) sind ortsüblich bekannt gemacht worden.

☐ [2]) Die Wahlbezirke und die Wahlräume sowie Ort, Tag und Zeit der Wahl sowie einer etwa notwendig werdenden Stichwahl[3]) sind den Wahlberechtigten durch die Wahlbenachrichtigung mitgeteilt worden; Ort, Tag und Zeit der Wahl sowie einer etwa notwendig werdenden Stichwahl[3]) sind außerdem am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden.

Das Wählerverzeichnis umfasst ..... Blätter.
(Anzahl)

			Berichtigt nach § 46 Satz 2 NKWO[4])	Berichtigt nach § 46 Satz 3 NKWO[5])
Für die **Gemeindewahl/(Ober-)Bürgermeisterwahl[1])** sowie eine etwa notwendig werdende Stichwahl[3]) sind eingetragen:				
Kennziffer				
A1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk „W“ oder „WB“[3]) (Wahlschein)	..... Personen	..... Personen	..... Personen
A2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk „W“ oder „WB“[3]) (Wahlschein)	..... Personen	..... Personen	..... Personen
A1 + A2	Im Wählerverzeichnis insgesamt eingetragen	..... Personen	..... Personen	..... Personen
Für die **Samtgemeindewahl/Samtgemeindebürgermeisterwahl[1])** sowie eine etwa notwendig werdende Stichwahl[3]) sind eingetragen: (wie vorstehend)				
Für die **Kreiswahl/Regionswahl/Landratswahl/Regionspräsidentenwahl[1])** sowie eine etwa notwendig werdende Stichwahl[3]) sind eingetragen: (wie vorstehend)				
Für die .....**wahl** sind eingetragen[6]): (wie vorstehend)			..... (Ort) den ..... Die Wahlvorsteherin/ Der Wahlvorsteher ..... [7])	..... (Ort) den ..... Die Wahlvorsteherin/ Der Wahlvorsteher ..... [7])

(Dienstsiegel)

....., den ..... 20.....
(Ort und Datum)

Gemeinde/Samtgemeinde/Gemeindefreier Bezirk[1])

.....
(Handschriftliche Unterschrift)

[1]) Zutreffende Bezeichnung auswählen.
[2]) Zutreffendes ankreuzen ☒.
[3]) Nicht Zutreffendes streichen.
[4]) Nur auszufüllen, wenn der Wahlvorsteherin/dem Wahlvorsteher ein besonderes Wahlscheinverzeichnis übergeben worden ist.
[5]) Nur auszufüllen, wenn nach Mitteilung der Gemeinde/Samtgemeinde noch am Wahltag an eingetragene Wahlberechtigte Wahlscheine ausgegeben worden sind.
[6]) Gegebenenfalls weitere Wahlen hinzufügen.
[7]) Handschriftliche Unterschrift.